

Bedienungsanleitung

Unsere Geräte erfüllen die CE - Richtlinien
Auf Anfrage erhalten Sie von uns die Konformitätserklärung

Eiswürfelbereiter



Artikel: 290001 – 290002 - 290003



Allgemeines

die Übersetzung der Bedienungsanleitung wurden nach besten Wissen erstellt, eine Haftung für Übersetzungsfehler können wir jedoch nicht übernehmen.

Es können von diesem Gerät Gefahren ausgehen, wenn es unsachgemäß verwendet wird.

Das Gerät entspricht den aktuellen Normen und Richtlinien der EU.

Die Beachtung aller Sicherheitshinweise dient dazu, optimalen Schutz vor Gefährdungen und gewährleistet sicheren und störungsfreien Betrieb.

Wartungs- und Reparaturarbeiten dürfen nur von qualifizierten Fachleuten ausgeführt werden.

Ansprüche jeglicher Art gegen den Hersteller und /oder seine Bevollmächtigten wegen eingetretener Schäden aus nicht bestimmungsgemäßer Verwendung des Gerätes sind ausgeschlossen.

Diese Bedienungsanleitung ist vor Beginn aller Arbeiten am und mit dem Gerät insbesondere vor der Inbetriebnahme, sorgfältig durchzulesen! Für Schäden und Störungen die sich aus der Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung ergeben übernimmt der Hersteller keine Haftung.

Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen

Das Gerät darf nur von Fachpersonal benutzt werden
Das Gerät während des Betriebs nicht unbeaufsichtigt lassen
Kinder und andere nicht kompetente Personen unbedingt fernhalten
Vor dem Säubern der Maschine unbedingt sicher gehen, dass der Netzstecker abgezogen ist

Umgebungstemperatur ca. 42°C

Technische Daten					
Artikel N°	Abmessungen (mm)	Vorratsbehälter ca.	Tagesleistung 24/h	Leistung Watt	Spannung V
290001	400x460x850	5	15-18	280	230V/50Hz
290002	460x500x880	8	20-25	300	230V/50Hz
290003	520x540x910	10	32-40	400	230V/50Hz

Artikel N°	Luftkühlung	
	Sicherung	Total electric current
290001	10	2.0
290002	10	2.3
290003	10	3.0

Verpackung

Falls Sie die Verpackung entsorgen möchten, beachten Sie bitte die in Ihrem Land geltenden Vorschriften.

Prüfen Sie bitte, ob das Gerät und das Zubehör vollständig sind.

Installation

Das anschließen der Maschine muss vom Fachpersonal ausgeführt werden.

Achten Sie, dass das Kabel nicht mit scharfen Gegenständen oder Wärmequellen in Verbindung kommt. Das Gerät bei nicht korrekter Funktionalität nicht benutzen.

Der Hersteller lehnt jegliche Verantwortung für direkte oder indirekte Schäden, die möglicherweise daraus bei Nicht-Einhaltung resultieren ab.

Reinigungs- und Wartungsarbeiten

Vor der Durchführung jeglicher Reinigungs- oder Wartungsarbeiten, sicherstellen dass der Netzstecker gezogen ist.

Reinigen Sie das Gerät mit einem weichen Schwamm oder ein Tuch und einem milden Reinigungsmittel.

Mit einen trockenen Tuch nachreiben.

Bitte verwenden Sie keine Scheuer-, Entkalkungs-, Lösungs-, oder Verdünnungsmittel, da die Rückstände dieser Mittel gesundheitsschädlich sein können.

Stellen Sie sicher, dass das Gerät vor der Inbetriebnahmen sauber ist.

Schaltkasten, darf NICHT mit Wasser in Verbindung gebracht werden

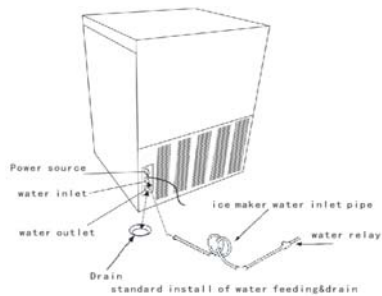
Hinweis: Der Schlauch muss bis auf Anschlag verschraubt werden. Darauf achten, dass der Schlauch nicht verdreht wird.

Nivellierung

Stellen Sie die Maschine an dem Ort auf, an dem sie installiert wird und nivellieren Sie diese nur nach dem Anschrauben der vier Füße.

WICHTIG: Wenn die Maschine nicht nivelliert ist, wird das Ablösen der Würfel vom Verdampfer während des Zyklus erschwert.

Beschreibung	Wassertemperatur	Wasserdruck	Schlauch durchm.
Wassereinlass	0.7°C(min)	0.14Mpa(min) 0.55Mpa(max)	22cm
	32°C(max)		
Wasserablauf			.20mm



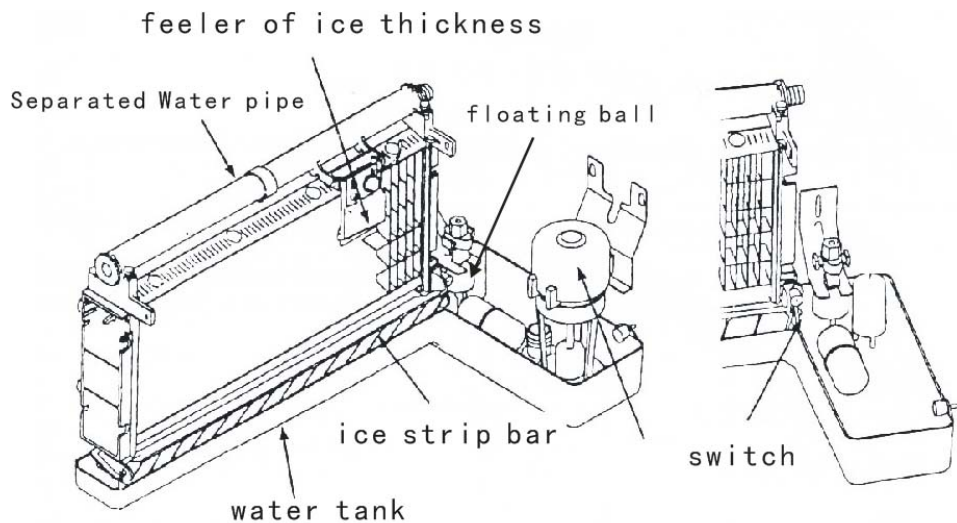
Prüfen dass die angegebene Spannung auf dem Typenschild mit der Spannung der Stromversorgung entspricht.

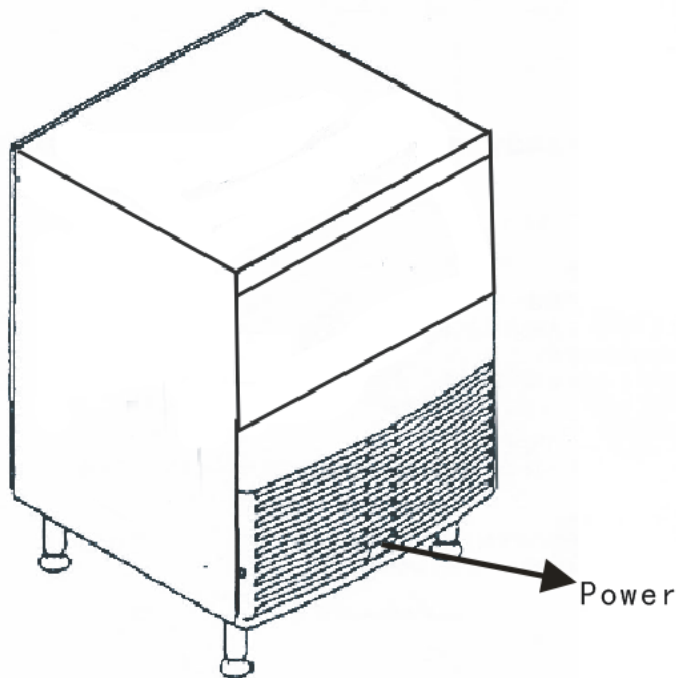
Dafür sorgen, dass die Maschine genügend Luft bekommt, Zirkulieren der Frischluft.

Wassereintrittstemperatur bei °C 0,6 - 32,2 °C

WICHTIG:

Es ist notwendig, für eine entsprechende Erdung bei der elektrischen Installierung zu sorgen. Auf jedem Fall die geltende Gesetzgebung oder die Normen des Landes, in dem die Maschine installiert wird, konsultieren.





INBETRIEBNAHME

Vorherige Überprüfung

- a) Ist die Maschine nivelliert?
- b) Ist die Voltzahl und die Frequenz die auf dem Merkmalschild angegebene?
- c) Sind die Abflüsse angeschlossen? Funktionieren Sie?
- d) ** Bei Luftkondensation: Sind Zirkulation und Ortstemperatur korrekt?

LUFTTEMPERATUR WASSERTEMPERATUR

MAXIMAL GRAD

MINIMAL GRAD (siehe Tabelle oben)

e) Wasserdruck der angebrachte

MINIMAL

MAXIMAL (siehe Tabelle oben)

Inbetriebnahme

Nachdem die Installierungsanleitungen (Ventilation, Ortsbedingungen, Temperatur, Wasserqualität etc.) befolgt worden sind, wie folgt vorgehen:

- 1) Den Wasserhauptschalter aufdrehen. Überprüfen, dass kein Wasser entweicht.
BEMERKUNG: in diesem Moment hört man einige Sekunden lang ein Wassersprudeln, das das Schwimmventil verursacht, denn der Wasser-Behälter, der am Anfang leer war, füllt sich auf. Dies passiert nur während der anfänglichen Inbetriebnahme.
- 2) Das Gitter, das den Wasserbehälter bedeckt, entfernen und überprüfen, ob das Wasser in der Mitte zwischen dem oberen Teil des Pumpenkörpers und dem Abflussschlauch steht. Bei einer eventuell notwendigen Justierung bitte den nächsten Abschnitt beachten:
- 3) Überprüfen, ob der Reinigungsschalter auf "Eis" steht.
- 4) Überprüfen, ob die Verteilerenden korrekt mit dem Verdampfer verbunden sind.
- 5) Die Maschine an das elektrische Netz anschließen.
- 6) Sicherstellen, dass kein Element reibt oder vibriert.

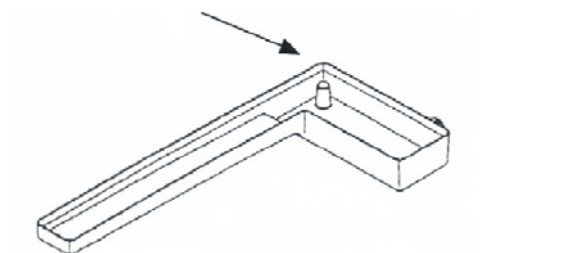
ACHTUNG:

DEN BENUTZER IN DIE WARTUNG EINWEISEN UND IHN DARAUF AUFMERKSAM MACHEN, DASS DIESE GENAUSO WIE DIE SCHÄDEN, DIE

DURCH FEHLENDE WARTUNG VERURSACHT WURDEN, NICHT IN DER GARANTIE EINGESCHLOSSEN SIND.

Wasserstand überprüfen:

Wenn die Wasserpumpe arbeitet, ist Wasserstand normal niedriger als das Standrohr ca. 5-10 mm.



Justierung des Kugelhahns

Stellen Sie sicher, dass die Maschine in Ebene platziert wird;

2. Einstellen der Wasserstand niedriger zu sein als das Standrohr ca. 5-10 mm;

A. Lösen Sie die Schraube der Kugelhahn;

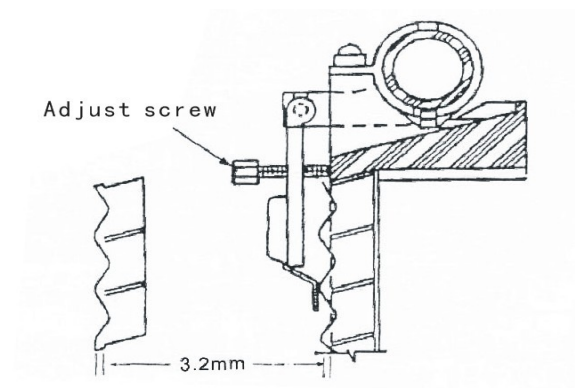
B. Höhe der Kugelhahn, über die Schraube;

Eisdicke regulieren:

Die Eisdicke ist durch den Fühler im Werk voreingestellt, um die Eis Brücke Dicke bei 3,2 zu halten, wenn diese angepasst werden soll, bitte folgende Schritte beachten

1. Überprüfen Sie das Eis Brücke, die mit dem Eiswürfel verbunden ist, eine Dicke 3,2 mm hat

2. Schraube im Uhrzeigersinn drehen um die Dicke einzustellen.

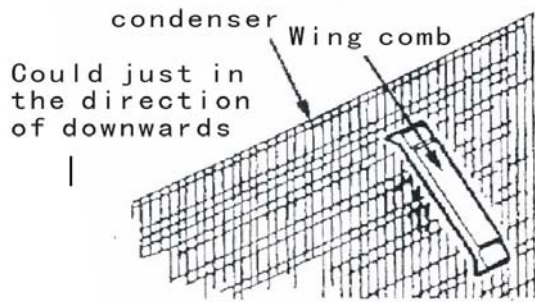


Fühler für Eisdicke Einstellung

1. Anpassung der Eisdicke über den Fühler sollte nur eine 1/4 Umdrehung, da sonst die Eiswürfeldicke beeinflusst wird

2. sicherstellen, dass der Fühler des Drahtes und die Halterung hat keinen Einfluss auf den Fühler ist in Bewegung.

Reinigen des Kondensator, bitte vorher Netzstecker aus der Steckdose ziehen.



Der verschmutzte Kondensator blockiert die Luftzirkulation und verursacht eine zu hohe Betriebstemperatur, dadurch und reduziert sich die Menge an Eis, verkürzt die Lebensdauer der Maschine, der Kondensator in kurzen Zeitabständen vom Staub befreit werden.

Fehler	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Maschine läuft trotz eingestecktem Stecker nicht	Bitte prüfen Sie ob den Netzstecker richtig in der Steckdose eingerastet ist. Eine weiter Ursache des Problem könnte sein, dass der Mikroschalter defekt ist. Bitte prüfen ob der Schalter auf ON steht	In diesem Fall bitte den Netzstecker richtig in die Steckdose stecken. Sollte danach immer noch kein Strom fließen, so kontaktieren Sie bitte einen Fachhändler
	Sicherung der Leitung durchgeschmolzen oder Trennschalter/Differential.	Sicherung ersetzen oder aufrüsten.
	Das Behältermostat ist kaputt.	Überprüfen, regulieren oder austauschen.
Elektrische Teile funktionieren, jedoch nicht der KOMPRESSOR	Niedrige Voltzahl	Voltzahl und Leitungen überprüfen.
	Kondensator verschmutzt.	Reinigen.
	Luftzirkulation nicht.	Luftzirkulation verbessern.
	Ventilator defekt.	Ventilator austauschen.
	Elektrolytischer Kondensator des Kompressors defekt	Austauschen.
	Ventilatorpresostat schlecht reguliert oder defekt.	Regulieren oder austauschen.
	Wasserpresostats Ventil schlecht reguliert oder defekt.	Regulieren oder austauschen.
	Wasserpresostats defekt.	Regulieren oder austauschen.
	Wasserkondensationspresostat schlecht reguliert oder defekt.	Regulieren oder austauschen.
	Wassereintrittsventil (kondensation) defekt.	Austauschen.
Nichtkondensierende Gase im System.	Leeren und Gas Auffüllen.	

	Kompressor defekt.	Austauschen
	“Klixon” defekt.	Austauschen
	Kompressorrelais defekt.	Austauschen
	Kabel gelöst.	Prüfen
Maschine FUNKTIONIERT, jedoch WIRD KEIN EIS PRODUZIERT.	Wasserverlust beim Überlauf.	Wasserverlust beim Überlauf überprüfen, das Schwimmerventil und das des Wassereintritts einstellen.
	Feuchtigkeit im System.	Entwässerer austauschen, Leeren und auffüllen.
	Wasserbehälter bleibt leer.	Überlaufrohr eventuelle undichte Stellen überprüfen EI MASCHINEN MIT BEHÄLTERRERINIGUNGSSYSTEM ABFLUSSVENTIL ÜBERPRÜFEN.
	Kühlungssystem ohne Wirkung (Kondensator verschmutzt Pressostat oder Wassereintrittsventil)	(Kondensation) defekt oder schlecht reguliert oder es fehlt Kühlmittel.

KEINE EINHEITLICHE WASSERVERTEILUNG IM VERDAMPFER	Pumpe nicht aufgefüllt.	Schwimmerventikstand überprüfen.
	Pumpe defekt	Austauschen.
	Verteilerrohr verstopft	Rohr auseinanderbauen und reinigen
	Bei einer neuen Maschine sind die Zapfenteile schmutzig	Mehrere Zyklen abwarten oder mit einer hartzinkigen Bürste stark bürsten.
	Wasser tritt nicht in den Behälter	Wassereintrittsventil überprüfen und wenn nötig, austauschen.
WÜRFEL WERDEN HERGESTELLT, ABER SIE LÖSEN SICH NICHT	Niedriger Wasserdruck.	Druck erhöhen. (Das Problem löst sich manchmal, wenn man den Durchfluss des Wassereintrittsventils entfernt)
	Wassereintrittsventil (Kondensation) defekt (Maschinen mit Wasserkondensation ohne Presostat).	Prüfen und austauschen.
	Presostat defekt	Regulieren, reparieren oder austauschen.
	Luft – oder Wassertemperatur unter 7 Grad. Presostat defekt Temp. siehe oben	Zyklusthermostat nach unten.
	Ventilatorpresostat oder Kondensationspresostat zu tief oder kaputt.	Regulieren oder austauschen.
	Mikro defekt.	Prüfen und evtl. austauschen.
	Maschine nicht nivelliert.	Maschine nivellieren.
	Kondensator schmutzig Luftzirkulation unterbrochen oder	Verbogene Teile vorsichtig gerade biegen.

	Wärmezufuhr von einem anderen gerät.	
	Herstellungszeit zu lang. Eiswürfel mit Nähten außerhalb der Form.	Einstellen. Zeit vom Zyklusthermostat ver kürzen.
	Wassereintrittsfilter schmutzig.	Filter reinigen.
GERINGE EISPRODUKTION	Kondensator schutzig Luftzirkulation unterbrochen oder Wärmezufuhr von einem anderen Gerät.	Kondensator reinigung, Luftzirkulation wiederherstellen oder Aufstellort ändern.
	(Maschine mit wasserkondensation). Kondensator verschmutzt, Pressostat schlecht defekt oder Wasserpressostatsventil zu sehr Geschlossen oder defekt.	Kondensator reinigen oder Pressostat einstellen oder das Pressostatsventil regulieren und evtl. austauschen.
	Heißgasventil defekt, schließt nicht.	Austauschen.
	Ventilatorpresostat oder Presostat des Wassereintrittventils (Kondensation) zu niedrig eingestellt oder defekt.	Einstellen oder austauschen.
	Zu viel oder zu wenig Kühlmittel.	Auffüllmenge neu bestimmen.
	Wassereintrittsventil schließt nicht (es tropft).	Überprüfen oder austauschen, wenn nötig.
Kompressor ohne Leistung.	Kompressor austauschen.	
	Der Schwimmermechanismus und der Schwimmer funktionieren nicht korrekt.	Überprüfen: reparieren
	Wasserverlust am Überlauf.	Schwimerarm biegen, um den Wasserstand zu senken.
	Der vorhang schließt nicht vollständig.	Vorhang justieren oder bei Schaden ersetzen.

MASCHINE STOPPT NICHT, OBWOHL SIE MIT WÜRFELN GEFÜLLT IST	Vorratsthermostat schlecht eingestellt oder defekt.	Regulieren und/oder austauschen.
WÜRFEL SCHMELZEN IM VORRATSBEHÄLER	Verstopfung im Abfluss der Maschine oder in dem der Installation.	Verstopfung beseitigen.

Die **MORGAN GMBH** steht Ihnen jederzeit gerne für weitere Fragen zur Verfügung

MORGAN GmbH
Elsenheimerstr. 63
80687 München
Tel: +49-89-1438490
Fax: +49-89-14384933
info@morgangmbh.de
www.morgangmbh.de